

Bedienungshinweise für Unterflurhydranten

Bei Nichteinhaltung der Reihenfolge nachstehender Anweisung besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung.

Allgemeine Hinweise

Standrohre sind gewissenhaft zu behandeln und vor Schlag, Stoß und Frost zu schützen. Sie sind bei der Lagerung, dem Transport und dem Einsatz sauber zu halten (z. B. Öffnungen verschlossen halten, separat lagern), da sie mit Trinkwasser in Berührung kommen.

Der Nutzer ist zu pfleglicher und sachgemäßer Handhabung verpflichtet.

Mindestens vor jedem Einsatz ist zu prüfen, ob der Dichtungsring am Standrohrfuß und die Standrohrventile vorhanden sind und einwandfrei funktionieren.

Bei Frostwetter ist die Benutzung der Hydranten auf Nottfälle zu beschränken, bzw. ist sofort nach jeder Wasserabnahme die Hydrantenabspernung zu schließen und das Standrohrventil zu öffnen, damit Standrohr und Hydrant entleeren können.

Verkehrgefährdung durch Glatteis ist zu vermeiden. Zur Vermeidung von Diebstählen und Wasserschäden müssen die Standrohre außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden. Beschädigungen bzw. Diebstahl werden dem Nutzer in Form von Schadenersatzforderungen in Rechnung gestellt.

Die Zugänglichkeit zum Hydranten muss jederzeit z. B. für Feuerlöschzwecke gewährleistet sein. Nur die sorgfältige Einhaltung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlösch- und andere Zwecke sicher und verhindert Schadenersatzforderungen.

Hydranten, bei denen die Entleerung nicht ordnungsgemäß arbeitet, sind ebenso wie beschädigte Hydranten umgehend dem Entstörungsdienst der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH zu melden.

Bei Beschädigung der Entnahmeverrichtung, des Standrohres oder des Hydranten sind die Regionalwerke Wolfhager Land umgehend zu benachrichtigen.

Bei Beschädigung der Entnahmeverrichtung, welche auf unsachgemäße Bedienung zurück zu führen ist, werden durch die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH Schadenersatzansprüche geltend gemacht.

Bitte beachten Sie auch folgende Richtlinien und Dokumente:






- DVGW W 331 (M), Auswahl, Einbau und Betrieb von Hydranten
- DVGW W 408 (A), Anschluss von Entnahmeverrichtungen an Hydranten in Trinkwasserverteilungsanlagen
- Beiblatt „Inbetriebnahme des Standrohres“

Verkehrssicherung

- 1 Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Nutzer, Auflagen der Verkehrsbehörde sind im Vorfeld zu erfragen. Beachten Sie die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA).
- 2 Die unmittelbare Umgebung des Hydranten ist von Material, Baustoffen, Geräten und Fahrzeugen frei zu halten.

Stand: Mai 2019

Kundenservice

	Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, Siemensstraße 10, 34466 Wolfhagen				
	Mo., Di., Do.	8.00 - 12.30 Uhr	13.30 - 16:30 Uhr		service@rwl.gmbh
	Mi.	8.00 - 12.30 Uhr	13.30 - 18:00 Uhr		05692 32 296 - 99
	Fr.	8.00 - 12.30 Uhr			www.rwl.gmbh

Bedienungshinweise für Unterflurhydranten

Montage Standrohr

1. Äußeren Kappenbereich und nächste Umgebung (ca. 1 x 1 m) von Straßenschmutz säubern.
2. Wenn nötig, Deckelhebevorrichtung verwenden. Wenn erforderlich, festsitzende Deckel durch leichte Schläge auf den Deckelrand lockern.
3. Deckel am Aushebstege herausheben und seitlich schwenken bzw. lagern.
4. Klaue und Klauendeckel von Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben.
5. Dichtungsfläche der Klaue und Standrohrfuß reinigen, einschl. Klauendichtung.
6. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis das Standrohr festsitzt.

Inbetriebnahme Standrohr

1. Standrohrventil am Standrohr leicht öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
2. Bedienungsschlüssel auf den Hydrantenvierkant aufsetzen. Durch Linksdrehen des Schlüssels Hydrantenabspernung langsam vollständig öffnen, bis zum deutlich spürbaren Anschlag, dabei Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
Hydrantenbedienschlüssel entfernen.

Tritt nach dem Öffnen des Hydranten kein Wasser aus, dann ist der Hydrant und die Hydrantenstraßenkappe wieder zu schließen und die Regionalwerke Wolfhager Land GmbH, wie unter „Demontage Standrohr“ Punkt 4 beschrieben, zu informieren.

3. Standrohrventil am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
4. Erforderliche Wasserentnahme nur durch entsprechendes Öffnen des Standrohrventils regeln. Dabei muss die Hydrantenabspernung immer voll geöffnet bleiben. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung bei laufender Entnahme zu schließen.

Tritt nach dem Öffnen des Hydranten kein Wasser aus, dann sind der Hydrant und die Hydrantenstraßenkappe wieder zu schließen. Auf keinen Fall dürfen Schieber betätigt werden. Der Entörungsdienst der Regionalwerke Wolfhager Land GmbH ist umgehend zu benachrichtigen.

Beendigung der Wasserentnahme

1. Standrohrventil am Standrohr schließen und ggf. die Schläuche abnehmen. Dabei ist darauf zu achten, dass diese drucklos sind.
2. Hydrantenabspernung mittels Bedienungsschlüssel bei leicht geöffnetem Standrohrventil am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen bis zum spürbaren Anschlag schließen (bei nicht geöffnetem Standrohrventil kann sich je nach Bauweise des Hydranten durch den Schließvorgang des Hydranten ein schädlicher Unter- oder Überdruck aufbauen). Hydrantenbedienschlüssel entfernen.

Demontage Standrohr

1. Hydrantenabspernung mittels Bedienungsschlüssel bei leicht geöffnetem Standrohrventil am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen bis zum spürbaren Anschlag schließen. Erfolgt dies nicht, kann der Hydrant beschädigt werden. Hydrantenbedienschlüssel entfernen.
2. Mindestens 2 Minuten bis zur Demontage des Standrohres warten. Diese Zeit benötigt das Standrohr zur vollständigen Entleerung. Somit wird die Verschmutzung des Hydranten durch zurückfließendes, bzw. nicht über die Sickerpackung entweichendes Wasser ausgeschlossen.
3. Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Entleeren des Hydranten abwarten (Wasserspiegel im Mantelrohr sinkt bei der Entleerung). Arbeitet die Entleerung nicht ordnungsgemäß, sind die Stadtwerke Wolfhagen zu informieren.
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher verschließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder abbauen.

Wenden Sie sich mit allen Fragen an die Regionalwerke Wolfhager Land: 05692 32 296 - 0.